

1) a) i).

$$n = 21$$

$$FL(21) = \{ a \in \mathbb{Z}_{21}^* \mid a^{20} \neq 1 \pmod{21} \}$$

$$a^{n-1} \equiv 1 \pmod{21}$$

for a in range(0, 21):

print(a<sup>20</sup> % 21)

Fermat Lügner sind: {1, 8, 13, 20}

ii) Wie gross ist die Wahrscheinlichkeit einen Lügner zu finden, wenn einmal gezogen wird?  $4/20 = 1/5$

Wie oft muss man mindestens ziehen, dass die Wahrscheinlichkeit nur Lügner zu ziehen  $\leq 0.01$  ist?

$$\text{Bzw. } 1/5^k \leq 0.01$$

$$\text{solve}(1 - 0.2^k \leq 0.99) = 2.86$$

↳ mindestens 3 Ziehungen

$$b) a^{n-1} \equiv 1 \pmod{n}$$

for a in A = {18, 21, 23, 38}

print(a<sup>220</sup> % 221)

$$n = 221$$

Für die Zahlen 18, 21 und 38

c) for a in range(1, 4)  
    print(a<sup>8050</sup> % 8051)

1 → 1

2 → 2274

3 → 509

4 → 2334

2) Wenn man  $n = 3828001$  in Primfaktoren zerlegt (mittels Pari/GP) erhält man  $101 \cdot 151 \cdot 251$ . Eine Carmichael Zahl besteht aus mindestens 3 Primfaktoren von denen keine Primzahl doppelt vorkommt.

Mit Pari GP wurde überprüft ob für

alle  $a \in \mathbb{Z}_n^*$   $a^{n-1} = a \pmod{p}$  gilt wobei  $p$  die Primfaktoren von  $n$  sind.

Code:

isCarmichael(n) =

{

    factors = factor(n);

    for(i = 1, #factors,

        p = factors[i, 1];

        a = Mod(2, p);

        if (gcd(a, p) == 1 && a<sup>p</sup> != a % p,

            return(0);

    );

);

return(1);

}

$n = 3828001$

```
if (isCarmichael(n),  
    print(n, " ist eine Carmichael-Zahl."),  
    print(n, " ist keine Carmichael-Zahl.")  
);
```

Answer: 3828001 ist eine Carmichael-Zahl.

b)  $n - 1 = 2^5 \cdot \dots$

$$3828000 = 2^5 \cdot 119625$$

(1)  $a$  wird zufällig gewählt

$$a = 2$$

$$2^{119625} \% 3828001 = 2879722 \quad \text{also } ! = 1$$

$$(2) 2^{2^2 \cdot 119625} \% 3828001 = 1 \quad \text{also } ! = -1$$

3828001 ist also zusammengesetzt.

